



**Auszug aus dem Protokoll
des Gemeinderates Fällanden vom 7. Juni 2016**

13.	Fürsorge	132
13.05.	Fürsorge, Finanzielles Task Force Soziales Genehmigung Massnahmenportfolio, Auflösung Task Force Soziales	

IDG-Status:	öffentlich	X
	nicht öffentlich	

Ausgangslage

Der Gemeinderat stellte im Jahr 2014 in Zusammenhang mit dem durch swissplan.ch erstellten Gemeindevergleich, basierend auf der Jahresrechnung 2013, mit Besorgnis fest, dass die Kosten der Sozialausgaben der Gemeinde Fällanden kontinuierlich zunehmen (Folie «Kostenentwicklung Soziales», ad acta).

Es wurde damals vermutet, dass mit spezifischen Massnahmen ein Kostenreduktionspotenzial realisiert werden könnte. Deshalb rief der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 276 vom 16. September 2014 eine Task Force Soziales ins Leben, welche dazumal aus Mitgliedern der Exekutive sowie der Verwaltung zusammengesetzt war.

Nachdem durch den gesundheitlich bedingten Wechsel in der Führung der Task Force Soziales die Arbeiten im ersten Halbjahr 2015 verzögert voranschritten, wurde als zentrales Element ein Massnahmenportfolio erarbeitet, welches sich kontinuierlich entwickelte und heute 18 möglichen Massnahmen zur Steuerung bzw. Reduktion der Sozialausgaben enthält.

Wo stehen wir heute?

Die Task Force hat von den 18 erarbeiteten Massnahmen mit Potenzial inzwischen neun Massnahmen vollständig umgesetzt (Nummerierung gemäss Massnahmenportfolio, ad acta):

1. Krippensubventionen: Anpassung des Reglements über die familienergänzende Kinderbetreuung
2. Anpassung der Krankenkassen Subventionen (im Rahmen der Möglichkeiten des VVG)
3. Grundsätzliche Aufhebung des 13. Monatslohns für Sozialhilfebezüger
4. Fallweise Beauftragung eines Sozialinspektors bei Indizien von Sozialhilfemissbrauch
7. Reduktion der Zusatzleistungen im aussergesetzlichen Bereich
10. Beauftragung von Rechtsgutachten bei grenzwertigen Unterstützungssituationen
12. Rigidere Kostengutsprache bei den situationsbedingten Leistungen
14. Fallweiser Beizug eines Vertrauensarztes zur Verifizierung von krankheitsbedingten Situationen
17. Organisation Abteilung Soziales extern überprüft

Folgende Potenziale wurden noch nicht mit spezifischen Massnahmen unterlegt (Nummerierung gemäss Massnahmenportfolio, ad acta):

5. Regelwerk zur konsequenten Rückerstattung von Sozialhilfe, falls die dem Sozialhilfebezüger wirtschaftlich wieder möglich ist
6. Überprüfung des Leistungsportfolios und der Aufwendungen des Vereins Jugendarbeit
8. Massnahmen zur Verbesserung der Arbeitsintegration
9. Verpflichtung der Sozialhilfebezüger zu Arbeitseinsätzen
11. Anpassung Ergänzende Richtlinien der Sozialbehörde betreffend Sozialhilfe
13. Möglichkeiten zur Reduktion der Mietkosten bei Sozialhilfebezügern
15. Optimierung der Zusammenarbeit mit der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)
16. Überprüfen des Leistungsspektrums, welche Fällanden von der SDBU (Soziale Dienste Bezirk Uster) bezieht
18. Optimierung der Betreuung im Asylwesen und in der Kommunalen Integration

Kostentwicklung Sozialausgaben

Der Trend der kontinuierlichen Kostensteigerungen im Ressort Gesellschaft (Abteilung Soziales) konnte im Jahr 2015 seit über fünf Jahren gebrochen werden. Des Weiteren sind die Aufwendungen pro Einwohner/in erstmals seit sechs Jahren signifikant zurückgegangen.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das Massnahmenportfolio der Task Force Soziales wird im Sinne der Erwägungen gutgeheissen. Die erkannten und noch nicht realisierten Potenziale werden zur weiteren Umsetzung in das Ressort Gesellschaft delegiert.
2. Der Gemeinderat ist transparent über den Fortschritt des Massnahmenportfolios zu informieren. Per Ende 2016 ist dem Gemeinderat ein Zwischenbericht über die getroffenen Massnahmen einzureichen.
3. Die Task Force Soziales wird unter Verdankung der geleisteten Dienste aufgelöst. Der Vorsteher Ressort Gesellschaft wird beauftragt, die Mitglieder der Task Force Soziales dahingehend zu orientieren.
4. Mitteilung an:
 - Vorsteher Ressort Gesellschaft; zum Vollzug, per Extranet
 - Leiterin Abteilung Soziales; zum Vollzug, per E-Mail
 - Geschäftskontrolle (Ziffer 2)
 - Website; zur Veröffentlichung
 - Medienmitteilung Gemeinderat
 - 13.05.

Für richtigen Protokollauszug:



Leta Bezzola Moser
Stellvertreterin Gemeindeschreiberin

Versand: 10. Juni 2016